

	<p>Tárgyak: Bronzemünze aus Terina (Kalabrien) mit Darstellung einer Nike</p> <p>Intézmény: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Gyűjtemények: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Leltári szám: MK 26950</p>
--	--

## Leírás

Die antike, heute nur noch schwer lokalisierbare Stadt Terina an der Westküste Unteritaliens ist ein Beispiel für eine kleinere griechische Kolonie, die Silber- und später Bronzemünzen von auffallend hoher künstlerischer Qualität prägen ließ. Die Ausgabe der ersten Statere sowie deren Teilstücke begann spät, um 460 v. Chr., und endete bereits 150 Jahre später, während Bronzenominale vermutlich erst nach der Eroberung Terinas durch die Brettier 356 v. Chr. Verwendung fanden. Die Bildmotive zeigen deutliche Bezüge zur gleichzeitigen unteritalischen und sizilischen, vor allem syrakusanischen Münzprägung, die in den letzten Jahrzehnten des 5. Jahrhunderts v. Chr. ihren künstlerischen Höhepunkt erreichte und die Stempelschneider ihrer Zeit zu Höchstleistungen inspirierte. Der weibliche Kopf mit in einem Stirnband oder einem Netz eingerolltem Haar auf der Vorderseite stellt vermutlich die namengebende Flussnymphe Terina dar. Die Münzrückseite zeigt die geflügelte, hier meist sitzende Göttin Nike mit unterschiedlichen Attributen und in verschiedenen Posen, deren Variantenreichtum mit den Exemplaren aus dem Landesmuseum Württemberg nicht annähernd gezeigt werden kann.

(Sonja Kitzberger)

Vorderseite: Kopf einer Nymphe nach links.

Rückseite: Eine geflügelte Nike sitzt nach links auf einem Cippus und hält einen Vogel auf der rechten Hand.

## Alapadatok

Anyag/ Technika:

Bronze

Méretek:

Durchmesser: 15 mm, Gewicht: 2,51 g

## Események

Készítés	mikor	Kr. e. 350-275
	ki	
	hol	Terina
Megrendelés	mikor	
	ki	
	hol	Terina
Ábrázolás	mikor	
	ki	Niké
	hol	

## Kulcsszavak

- Hellenizmus
- Klassische Zeit
- érme

## Szakirodalom

- N. K. Rutter (2001): *Historia Numorum Italy.* London, S. 196 Nr. 2651
- R. R. Holloway, G. K. Jenkins (1983): *Ex Antiquitate Nummi. Terina.* Bellinzona, S. 46 Nr. 126
- S. W. Grose (1923): *Fitzwilliam Museum. Catalogue of the McClean Collection of Greek Coins. I: Western Europe, Magna Graecia, Sicily.* Cambridge, Nr. 1996